

Stand: 28.12.2025 00:33:16

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/20993

"Leichenschau in Bayern"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/20993 vom 28.02.2018
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/21725 des GP vom 20.03.2018
3. Beschluss des Plenums 17/21930 vom 26.04.2018
4. Plenarprotokoll Nr. 131 vom 26.04.2018



## Antrag

der Abgeordneten **Kathrin Sonnenholzner, Ruth Waldmann, Kathi Petersen, Ruth Müller SPD**

### Leichenschau in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Gesundheit und Pflege über statistische Kennzahlen, Kosten für die Hinterbliebenen bzw. Sozialkassen sowie über die aktuelle Organisation und Qualität der ärztlichen Leichenschau in Bayern zu berichten.

Dabei ist besonders auf folgende Fragestellungen einzugehen:

- Wie beurteilt die Staatsregierung die ärztliche Leichenschau in Bayern? Welchen Handlungsbedarf sieht die Staatsregierung? Was müsste nach Meinung der Staatsregierung unternommen werden, damit die Leichenschau nicht nur oberflächlich durchgeführt wird?
- Hält die Staatsregierung eine Erhöhung der Obduktionsraten für sinnvoll und notwendig?
- Wie viele ausgebildete Ärzte und Rechtsmediziner sind in Bayern tätig?
- Durch welche Maßnahmen könnte man erreichen, dass in Bayern mehr professionelle Leichenschauen durchgeführt werden? Wie könnte dies ohne eine höhere Bürgerbelastung realisiert werden?
- Wie viele klinische Sektionen werden jährlich in Bayern durchgeführt?
- Wie oft wird in Bayern eine gerichtliche Obduktion nach § 87 der Strafprozessordnung durchgeführt?
- Wie beurteilt die Staatsregierung einen festen Indikationskatalog für Obduktionen, wie es ihn in Wales und England gibt?
- Wie bewertet die Staatsregierung die seit dem 01.08.2017 in Bremen eingeführte verpflichtende qualifizierte Leichenschau für jeden Verstorbenen? Welche Vor- und Nachteile sieht sie? Wie bewertet sie die verpflichtende Einführung vor dem Hintergrund, dass durch die Maßnahme unnatürliche Todesfälle eher entdeckt und aufgeklärt werden können?
- Wie beurteilt die Staatsregierung den Umstand, dass durch die zweite amtsärztliche Leichenschau vor einer Feuerbestattung Fehler im Totenschein häufig auffallen, aber lediglich in Bayern keine zweite Leichenschau vor einer Feuerbestattung im Bestattungsgesetz festgeschrieben ist?

### Begründung:

Der Tod eines Menschen muss gesetzlich von einem Arzt festgestellt werden. Dieser stellt nach der Leichenschau den Totenschein aus und bestimmt in diesem die Todesursache und die Todesart. In einer Untersuchung des Instituts für Rechtsmedizin der Universität Rostock wurden über drei Jahre hinweg 10.000 Todesbescheinigungen überprüft. Von den 10.000 Todesbescheinigungen waren nur 223 fehlerfrei, 3.116 schwere und 35.736 leichte Fehler konnten ermittelt werden. In mehr als einem Viertel aller Todesbescheinigungen wurde mindestens ein gravierender Fehler festgestellt. Nicht mögliche Kausalketten bei der Todesursache waren bei der Untersuchung die am häufigsten aufgedeckten Fehler. (Pressemitteilung vom 01.09.2017; <https://www.uni-rostock.de/universitaet/aktuelles/pressemeldungen/detailansicht/n/die-meisten-todesbescheinigungen-weisen-fehler-auf/>). Bei 44 Todesbescheinigungen wurde fälschlicherweise ein natürlicher Tod bescheinigt, was bei der zweiten Leichenschau vor der Feuerbestattung auffiel. In 48 Fällen wurde die Polizei eingeschaltet, obwohl dies nicht nötig gewesen wäre (<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/77984/Rostock-Totenscheine-sind-zumeist-fehlerhaft>).

Seit Jahren wird auf Defizite bei der ärztlichen Leichenschau hingewiesen. Im internationalen Vergleich ist die Obduktionsrate in Deutschland sehr gering. Einige Bundesländer haben ihre Regelungen bereits geändert. In Bremen zum Beispiel wird seit 01.08.2017 letzten Jahres jeder Verstorbene einer qualifizierten Leichenschau unterzogen. Durch die Verpflichtung wird die Todesfeststellung durch Haus- und Klinikärzte von der Leichenschau getrennt. „Mit der Einführung der qualifizierten Leichenschau wird die Qualität der Leichenschau verbessert. Patientinnen und Patienten und Angehörige von Verstorbenen erhalten dadurch mehr Sicherheit“, so die Bremer Gesundheitssenatorin Prof. Dr. Eva Quante-Brandt (Pressemitteilung vom 25.04.2017; <https://www.senatspressestelle.bremen.de/detail.php?gsid=bremen146.c.271051.de&asl=bremen02.c.732.de>).

Mit dem Bericht der Staatsregierung soll die Organisation und Qualität der Leichenschau in Bayern näher beleuchtet werden, um geeignete und notwendige

Verbesserungen herbeiführen zu können. Denn jeder Angehörige sollte ein Recht haben, zu erfahren, woran sein Angehöriger verstorben ist.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Gesundheit und Pflege**

**Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner,  
Ruth Waldmann, Kathi Petersen u.a. SPD**  
Drs. 17/20993

**Leichenschau in Bayern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatlerin: **Kathrin Sonnenholzner**  
Mitberichterstatler: **Bernhard Seidenath**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 79. Sitzung am 20. März 2018 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

**Kathrin Sonnenholzner**  
Vorsitzende



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Kathrin Sonnenholzner, Ruth Waldmann, Kathi Petersen, Ruth Müller SPD**

Drs. 17/20993, 17/21725

#### Leichenschau in Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Gesundheit und Pflege über statistische Kennzahlen, Kosten für die Hinterbliebenen bzw. Sozialkassen sowie über die aktuelle Organisation und Qualität der ärztlichen Leichenschau in Bayern zu berichten.

Dabei ist besonders auf folgende Fragestellungen einzugehen:

- Wie beurteilt die Staatsregierung die ärztliche Leichenschau in Bayern? Welchen Handlungsbedarf sieht die Staatsregierung? Was müsste nach Meinung der Staatsregierung unternommen werden, damit die Leichenschau nicht nur oberflächlich durchgeführt wird?
- Hält die Staatsregierung eine Erhöhung der Obduktionsraten für sinnvoll und notwendig?
- Wie viele ausgebildete Ärzte und Rechtsmediziner sind in Bayern tätig?

- Durch welche Maßnahmen könnte man erreichen, dass in Bayern mehr professionelle Leichenschauen durchgeführt werden? Wie könnte dies ohne eine höhere Bürgerbelastung realisiert werden?
- Wie viele klinische Sektionen werden jährlich in Bayern durchgeführt?
- Wie oft wird in Bayern eine gerichtliche Obduktion nach § 87 der Strafprozessordnung durchgeführt?
- Wie beurteilt die Staatsregierung einen festen Indikationskatalog für Obduktionen, wie es ihn in Wales und England gibt?
- Wie bewertet die Staatsregierung die seit dem 01.08.2017 in Bremen eingeführte verpflichtende qualifizierte Leichenschau für jeden Verstorbenen? Welche Vor- und Nachteile sieht sie? Wie bewertet sie die verpflichtende Einführung vor dem Hintergrund, dass durch die Maßnahme unnatürliche Todesfälle eher entdeckt und aufgeklärt werden können?
- Wie beurteilt die Staatsregierung den Umstand, dass durch die zweite amtsärztliche Leichenschau vor einer Feuerbestattung Fehler im Totenschein häufig auffallen, aber lediglich in Bayern keine zweite Leichenschau vor einer Feuerbestattung im Bestattungsgesetz festgeschrieben ist?

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

**Zweite Vizepräsidentin Inge Aures:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 6** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)**

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Listennummern 10 und 22. Es sind dies der Antrag der Abgeordneten Biedefeld, Woerlein, Ruth Müller (SPD) betreffend "Aktionsplan zur Gewährleistung des Tierschutzes in Bayern erstellen – unsere Tierheime nicht länger im Stich lassen und die Behörden im Bereich Tierschutz stärken" auf Drucksache 17/20700 und der Antrag der Abgeordneten von Brunn, Adelt, Scheuenstuhl und anderer (SPD) betreffend "Kein Wortbruch der Staatsregierung! Bayern braucht einen dritten Nationalpark" auf Drucksache 17/20936, die auf Wunsch der SPD-Fraktion einzeln beraten werden sollen. Diese Anträge werden voraussichtlich in der Sitzung am 15. Mai aufgerufen.

Über die übrigen Nummern lasse ich nun abstimmen. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gibt es Gegenstimmen? – Keine. Gibt es Stimmenthaltungen? – Auch keine. Ich frage die fraktionslosen Abgeordneten. – Sie sind nicht da. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

### **Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
- (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
- (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
- (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
- (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Klimaschutz und Energieeinsparung in Bayern:  
Effizienzgewinne bei Klima- und Lüftungsgeräten nutzen  
Drs. 17/19453, 17/21753 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> Z

2. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u. a. SPD  
Europäischer Anspruch auf Bildungsurlaub –  
Recht auf Weiterbildung auch auf EU-Ebene verankern  
Drs. 17/19528, 17/21822 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> Z



3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kurzzeitpflege sicherstellen II – Anreize für das Vorhalten von freien Kurzzeitpflegeplätzen schaffen!  
Drs. 17/20361, 17/21722 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u. a. SPD  
Die Ausbildung bei der Bayerischen Polizei in Zeiten erhöhter Einstellungszahlen (EEZ)  
Drs. 17/20350, 17/21730 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Netzneutralität umfassend sicherstellen  
Drs. 17/20449, 17/21754 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Evaluierung der Wasserberatung in Bayern  
Drs. 17/20535, 17/21819 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Vorbildfunktion wahrnehmen – Umwelterklärungen für alle Staatsministerien  
Drs. 17/20611, 17/21698 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Für eine verlässliche und faire Partnerschaft zwischen Freistaat und Kommunen:  
G9-Kostenfrage klären  
Drs. 17/20616, 17/21742 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Forschung zum Thema Trittsteinkonzepte intensivieren  
Drs. 17/20618, 17/21710 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Ruth Müller SPD  
Aktionsplan zur Gewährleistung des Tierschutzes in Bayern erstellen – unsere Tierheime nicht länger im Stich lassen und die Behörden im Bereich Tierschutz stärken  
Drs. 17/20700, 17/21821 (A)

**der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten**

11. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen,  
Andreas Lotte u. a. SPD  
Technologieoffenes Förderprogramm schaffen  
Drs. 17/20703, 17/21809 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

12. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen,  
Andreas Lotte u. a. SPD  
Gründerinnen fördern  
Drs. 17/20705, 17/21810 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Angelika Schorer,  
Dr. Otto Hünnerkopf u. a. CSU  
Diversifizierung auf landwirtschaftlichen Betrieben weiter fördern  
Drs. 17/20715, 17/21818 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath,  
Gudrun Brendel-Fischer u. a. CSU  
Reduzierung des europäischen Patentschutzes verhindern  
Drs. 17/20717, 17/21755 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert u. a. und Fraktion (SPD)  
Grenzpolizei  
Drs. 17/20793, 17/21731 (E)

**Auf Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:  
Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Türkische Militäroffensive in Syrien verurteilen –  
Optionen zur friedlichen Beilegung des Syrien-Krieges umsetzen  
Drs. 17/20798, 17/21707 (A)

**Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht über die Folgen und den weiteren Einsatz von Sprengstoff-Suchgeräten am Flughafen München  
Drs. 17/20828, 17/21723 (E)

**Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht über Probleme beim Arztwechsel von Schwangeren  
Drs. 17/20829, 17/21724 (E)

**Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Keimgutachten für große Mastställe  
Drs. 17/20836, 17/21699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann u. a. und Fraktion (CSU)  
Bericht zum Konzept zur Errichtung einer Bayerischen Grenzpolizei  
Drs. 17/20840, 17/21729 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazzolo u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bayerische Nachhaltigkeitsstrategie im Bereich Bildung  
für nachhaltige Entwicklung: Zum Stand der Umsetzung  
Drs. 17/20901, 17/21743 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u. a. SPD  
Kein Wortbruch der Staatsregierung! Bayern braucht einen dritten Nationalpark  
Drs. 17/20936, 17/21701 (A)

**der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten**

23. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Waldmann, Kathi Petersen u. a. SPD  
Leichenschau in Bayern  
Drs. 17/20993, 17/21725 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u. a. SPD  
Amtshaftungsklagen von Beamten des Bayerischen Landeskriminalamts  
Drs. 17/20994, 17/21717 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht über Fortschritte bei der Planung der Entsorgung des Atommölls aus dem Forschungsreaktor München II (FRM II)  
Drs. 17/21008, 17/21702 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Inge Aures, Volkmar Halbleib, Stefan Schuster u. a. SPD  
Unterstützung des Wohnungsbaus in Bayern außerhalb der Metropol- und Boomregionen  
Drs. 17/21017, 17/21745 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zu den voraussichtlichen Kosten der Neugründung der Universität Nürnberg  
Drs. 17/21107, 17/21744 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Waldmann, Ruth Müller u. a. SPD  
Herausforderungen der medizinischen Versorgung in Bayern –  
Ergebnisse aus dem Gemeinsamen Landesgremium  
Drs. 17/21134, 17/21726 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Harald Güller, Horst Arnold u. a. und Fraktion (SPD)  
2. Nachtragshaushaltsplan 2018  
Drs. 17/21149, 17/21746 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kurzzeitpflege sicherstellen I – Online-Plattform einführen  
Drs. 17/20217, 17/21721 (E) [X]

**Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden  
Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) zukunftsfähig machen:  
Absenkung der Förderobergrenzen zurücknehmen!  
Drs. 17/20447, 17/21820 (E) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u. a. SPD  
Fördermöglichkeiten für Obstbrenner und Mostbetriebe über das Bayerische  
Sonderprogramm Landwirtschaft ermöglichen  
Drs. 17/20759, 17/21817 (A) [X]

**Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Abweichendes Votum des  
mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>